

Informationen, die jeden betreffen:



Bild: Twitter, Boris Reitschuster

„Herzprobleme und Schlaganfälle: Zahl der Rettungseinsätze steigt stark an“

Feuerwehr-Daten alarmieren, Regierung beschwichtigt

Die Feuerwehrgemeinschaft fordert jetzt RKI und PEI auf, zu prüfen, ob „hier gegebenenfalls ein kausaler Zusammenhang mit den immer stärker in den medialen Fokus geratenen Impfnebenwirkungen durch die Coronavakzine vorliegt“.

[...]

Die Antwort der Berliner Stadtregierung auf die Anfrage aus dem Abgeordnetenhaus: „Unter den Stichwörtern ‚Herzbeschwerden / Implantierter Defibrillator‘ sowie ‚Brustschmerzen / Andere Beschwerden in der Brust‘ stieg die Zahl der protokollierten Einsätze im Jahr 2021 im Vergleich zu den Durchschnittswerten aus den Jahren 2018/2019 um 31 Prozent auf insgesamt 43.806 Einsätze“, und wie die Berliner Zeitung aufführt: „Die Zahl der protokollierten Einsätze unter den Stichwörtern ‚Schlaganfall / Transitorisch Ischämische (TIA) Attacke‘ stieg im Vergleich zu den Durchschnittswerten aus den Jahren 2018/2019 um 27 Prozent auf insgesamt 13.096 Einsätze.“

[...]

WEITERLESEN*

96.000 Pflegekräfte weniger wegen der Impfpflicht

Lage in der Pflege verschärft sich dramatisch

Das verbissene Festhalten der Bundesregierung an der einrichtungsbezogenen Impfpflicht führt zu einem Massenexodus der Pflegekräfte. Das kostet Menschenleben und bringt viele verbliebene Pflegekräfte an den Rand des Zusammenbruchs. Von Daniel Weinmann

WEITERLESEN*

Hammer: Biontech warnt im Kleingedruckten vor eigenem Impfstoff

„Ausreichende Wirksamkeit oder Sicherheit“ möglicherweise nicht nachweisbar

Biontech musste gegenüber der US-Börsenaufsicht SEC zugeben, dass die Wirksamkeit seines Corona-Impfstoffs eventuell nicht für eine dauerhafte behördliche Zulassung ausreichend sein könnte.

WEITERLESEN*

Impfschäden explodieren, der Mainstream erwacht unsanft Die Impf-Katastrophe nimmt ihren Lauf

Ein Gastbeitrag von Claudio Casula

Der Mythos von der „nebenwirkungsfreien Impfung“ (Karl Lauterbach) zerfällt vor unseren Augen zu Staub. Es sei daran erinnert, dass Ärzte und Wissenschaftler schon seit November 2020 über die Wirkungslosigkeit und Gefahren der Covid-„Impfung“ berichteten, so etwa **Dr. Gunter Frank, Dr. Jochen Ziegler und Dr. Andreas Zimmermann**.

Frühzeitig warnten sie davor, der Impfpropaganda der Regierung blind Glauben zu schenken, und forderten eine breite Erfassung der Nebenwirkungen.

Nun kommen auch Mainstream-Medien um das Phänomen nicht mehr länger herum. War es zunächst nur der österreichische Privatsender Servus TV, der über Fälle von Impfschäden berichtete (etwa **hier** und **hier**), wagte sich kürzlich – wenn auch sehr, sehr vorsichtig – die **Sendung plusminus im Ersten** aus der Deckung. Es ging vor allem um Betroffene, die sich von Politik und Wissenschaft im Stich gelassen fühlen.

Marburg: 200 bis 400 Fälle täglich gemeldet

Tatsächlich mehren sich die Stimmen, die von zahlreichen und massiven Impfschäden künden. So hat die Uniklinik Marburg eine **Spezialambulanz für Patienten mit Nebenwirkungen** nach der Corona-Impfung eingerichtet, die zwischen 200 und 400 Mails am Tag erreichen. Die Warteliste sei auf rund 800 Patienten angewachsen.

Nun veröffentlichte die Berliner Zeitung ein **Interview mit dem Berliner Arzt Erich Freisleben**, dessen Praxis von Patienten mit Impfnebenwirkungen geradezu „überannt“ wird. Schon im Mai 2021 erlebte dieser, dass es einen eigentlich kerngesunden 62-jährigen Patienten nach der Corona-Impfung erwischt hatte: Lungenembolie, Gerinnungsprozesse in den Eingeweiden, schließlich eine Sinusvenenthrombose. Exitus. Freisleben fiel vor allem zweierlei auf: Gerinnungsprozesse, die über Monate stattfinden, von denen man aber nichts merkt, und Autoim-

munprozesse in besonderer Form. Menschen, die über eine Kombination von Schwindel, Hauterscheinungen, Stechen in Gelenken und schwerer Müdigkeit klagen und an einen Zusammenhang mit ihrer Impfung denken, berichten übereinstimmend, dass sie von Ärzten nicht ernst genommen werden, man unterstelle ihnen, die Beschwerden seien psychosomatisch oder eingebildet. Sie sollten sich „nicht so anstellen“.

Freisleben beschreibt, dass Pathologen massenhafte Autoimmunreaktionen in den obduzierten Körpern gefunden hätten. Offenbar würden die Spikes eben nicht, wie angenommen, binnen zwei Tagen im Körper abgebaut, sondern nisteten sich in den Gefäßen ein, so dass das Immunsystem kleine Entzündungen verursache.

[...]

Laut Freisleben übersteigt die Zahl der Impfnebenwirkungen die der Long-Covid-Fälle bei weitem: „Ich habe acht Menschen mit stärkeren anhaltenden Long-Covid-Beschwer-

den in Behandlung. Wenn ich die Patienten, die extra wegen Impfnebenwirkungen neu zu mir gekommen sind, abziehe, habe ich 40 Patienten aus meiner Stammklientel mit schweren Impfnebenwirkungen. Die sind nicht arbeitsfähig und haben Symptome, die ihr Leben massiv einschränken.“ [...]

„Ich habe in 35 Jahren Tätigkeit als niedergelassener Arzt zuvor vielleicht fünf oder sechs Nebenwirkungen bei Impfstoffen gesehen. Für die neuartigen Impfstoffe habe ich inzwischen 96 gezählt. Das steht in keinem Verhältnis.“

Man müsse sich klarmachen, dass wir es hier mit einer ganz neuen, viel zu schnell entwickelten Impftechnik zu tun hätten. Nebenwirkungen müssten akribisch dokumentiert und Zusammenhänge untersucht werden. Noch wüssten wir nicht, was die neuen mRNA-Impfstoffe mit unserem Immunsystem anrichten.

[...]

Vollständigen Artikel lesen: siehe unten *

GEZ-Gebühren mal gut investiert: ARD-Beitrag zu Impfschäden schlägt ein Weitere Medien thematisieren Impfschäden

Von Mario Martin

Der am 23. März vom **ARD-Magazin Plusminus** und vom **MDR ausgestrahlte** Beitrag zu möglichen Impfnebenwirkungen könnte einen Stein ins Rollen gebracht haben. Zwar versucht der Moderator der Sendung noch zu beschwichtigen und stellt in der ersten Minute gleich an zwei Stellen die Seltenheit der Nebenwirkungen heraus, aber er weist auf den

Misstand hin, dass eine Debatte derzeit in der Öffentlichkeit fehlt. Im Anschluss an den Beitrag hatten vom 23. bis zum 29. März über 210 Zuschauer im Kommentarbereich der Sendung ihre eigenen Erfahrungen mit den Nebenwirkungen der Impfung geschildert. Die Kommentare wurden anschließend von der Website genommen und waren nicht

mehr abrufbar.

[...]

Die zum Datenstand 26. März in der EudraVigilance-Datenbank angezeigten Verdachtsfälle für Impfnebenwirkungen der Corona-Impfungen (**Pfizer/BioNTech, AstraZeneca, Moderna, J&J**) betragen derzeit (zur Vorwoche):

→ 1.660.732 Fälle (+20.151)

→ 23.826 Todesfälle (+138)

→ 493.350 schwerwiegende Nebenwirkungen (+5.038)

Davon betroffene Kinder:

→ 30.733 Fälle (+629)

→ 142 Todesfälle (+1)

→ 11.196 schwerwiegende Nebenwirkungen (+227)

*** vollständigen Artikel lesen**



Bild: Fernando Zhiminaicela, Dror Lahat, Pixabay, zugeschnitten

Schutz des zweiten Boosters verpufft nach wenigen Wochen

Israelische Forscher zeigen Widerspruch bei der Impfpflicht für Pfleger auf

Zwei im „New England Journal of Medicine“ veröffentlichte Studien attestieren der zweiten Booster-Impfung eine erschreckend geringe Wirkung. Für junge Menschen ist die Wirksamkeit besonders schlecht. Von Mario Martin

WEITERLESEN*



Bild: Anemone123, Pabitra Kaity, Pixabay

Effektivität der Impfung bei Kindern negativ

Nächste Verschleierung durch das RKI

Im aktuellen RKI-Wochenbericht wird die Impfeffektivität für Kinder nun zum zweiten Mal in Folge mit null angegeben. Im Kleingedruckten die Erklärung: Negative Werte werden glattweg nicht ausgewiesen. Von Mario Martin

WEITERLESEN*

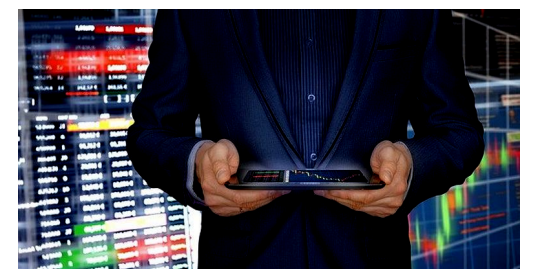


Bild: Gerd Altmann, Pixabay

Das Versteckspiel des RKI!

Die veröffentlichten Daten des Robert Koch-Instituts widersprechen sich gegenseitig

Die Inzidenzen zeigen seit Wochen klar erhöhte Infektionsraten bei den Geboosterten. Im Wochenbericht wird für Auffrischungsimpfungen jedoch weiterhin eine positive Impfeffektivität ausgegeben. Was stimmt hier nicht? Ein Gastbeitrag vom Subjektiven Studenten

WEITERLESEN*



Behinderte Lauterbach Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen?

Kubicki: Vorgehen des Ministers "nicht nur peinlich, sondern auch unverschämt."

„Ein Minister, der sich in Eigenregie weigert, einem gesetzlichen Auftrag Folge zu leisten – kann das sein?“ Leider verdichten sich im Falle des Sozialdemokraten die Indizien dafür. **WEITERLESEN***

Bild: Heinrich-Böll-Stiftung, Wikimedia, CC-BY-SA-2.0, Bild zugeschnitten

Besorgniserregende Entwicklungen?



Bild: Jan Hagelskamp1, Wikimedia, zugeschnitten

Neuer Service: Bank verknüpft Ausgaben mit CO2-Verbrauch

von Thomas Oysmüller

„Social Engineering“ über Geldinstitute: Mastercard hat bereits eine Kreditkarte, die sich sperrt, sobald zu viele Ausgaben mit hohem CO2-Verbrauch gemacht werden. Die zweitgrößte Bank der Niederlande gibt nun die CO2-Emission jeder getätigten Zahlung an.

[WEITERLESEN *](#)



Bild: Banetkool, Wikimedia, zugeschnitten

Die Schande von Shanghai

von Thomas Oysmüller

Shanghai zeigt die Entwicklung einer konsequenten Null-Covid-Politik. Dystopische Zustände herrschen in der Stadt, doch die westliche Welt schweigt größtenteils. Denn sie hat bei sehr viel mitgemacht. Covid erlaubt eben viel, wenn es nach der Politik geht.

Schon seit fast einem Monat sind Bewohner von Shanghai in ihre Häuser gesperrt. Seit Anfang April wurden die Restriktionen noch weiter verschärft. Positiv getestete Einwohner werden in Quarantäne-Camps gebracht, Kinder von ihren Eltern getrennt. Freilaufende Hunde und Katzen, egal ob Haustiere oder Streuner, werden eingefangen und getötet. Roboter-Hunde patrouillieren auf den Straßen.

[WEITERLESEN *](#)

WHO sagt in entscheidenden Fragen das Gegenteil der Wahrheit

von Dr. Peter F. Mayer

Im Herbst 2020 gab es Auseinandersetzungen wann und wie Herdenimmunität zu erreichen sei. Es gab einige Aufregung, als die WHO ihre Definition der Herdenimmunität änderte. Geändert wurde sie zweimal, wobei genau genommen gar nichts von dem gestimmt hat, was behauptet wurde und was noch immer auf der Webseite der WHO steht.

[WEITERLESEN *](#)

Neues Zensur-Gesetz in Österreich in Kraft

von Waldo Holz

Seit Donnerstag steht die Verbreitung, Umgehung und das Anbieten von Inhalten der russischen Medienplattformen „RT“ und „Sputnik“ unter massiver Strafe. Bis zu 50.000 droht bei einer Missachtung des Gesetzes.

[WEITERLESEN *](#)

Das Ziel Impfpass und digitale Identität durchgesetzt mit Zensur in digitalen Medien

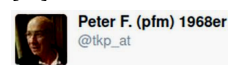
von Dr. Peter F. Mayer

ID2020, E-Rezept, Covid-Zertifikat, Grüner Pass, Sozialkreditsystem – all das sind Initiativen, die darauf hinauslaufen, jeden Menschen mit einer digitalen Identität jederzeit eindeutig identifizierbar zu machen. Die „Schutzimpfung“ gegen Covid ist dafür das geeignete Vehikel um die Menschen weltweit daran zu gewöhnen. Wer reisen will, braucht den „Grünen Pass“, wer bei Infektion und Arbeitsausfall durch Quarantäne in Deutschland die Lohnfortzahlung möchte, muss geboostert sein.

Und weil Impfung das beste Vehikel zur Einführung der digitalen Überwachung ist, muss jede Kritik daran massiv unterdrückt werden. Ebenso unterdrückt werden muss jeder Hinweis auf konventionelle und erfolgreiche Behandlungsmethoden. Hier einige Beispiele dazu.

Hallo Peter F. (pfm) 1968er, dein Account, @tkp_at, wurde wegen eines Verstoßes gegen die Twitter Regeln gesperrt.

[...] Bild: Screenshot „tkp.at“



Herzmuskelentzündungen sind extrem gefährlich mit einem hohen Prozentsatz an Langzeitschäden und Todesfällen. Und die Wahrscheinlichkeit nach einer Impfung eine Myocarditis zu bekommen ist um ein vielfaches höher als ohne. <https://t.co/w6SFnj2yCQ>

[...] Bild: Screenshot „tkp.at“

Dialog von Zensur und Faktencheckern

Der auf Twitter [verlinkte Artikel](#), der eine 7-Tages Sperre auslöste, zitiert über 30 Studien in Top-Medizin-Journalen, der FDA und des RKI. Egal, es stört die Impfkampagne, wenn wissenschaftliche Erkenntnisse über schädliche Folgen der Impfungen bekannt werden.

Ein wichtiger Teil der Zensur und Desinformation, sind die Faktenchecker. Und diese sind schon sehr früh aktiv geworden gegen alles, was der Impfbereitschaft schaden könnte.

Zum Beispiel die erfolgreiche Behandlung durch intravenös verabreichte Hochdosis von Vitamin C. Schon Anfang Februar 2020 setzte man in Wuhan auf die Behandlung mit hochdosiertem intravenös verabreichten Vitamin. Es waren aber dann die Gesundheitsbehörden von Shanghai, die diese Behandlung sogar anordneten. Und sie waren offenbar damit erfolgreich.

Dagegen mussten sofort die Faktenchecker in Stellung gebracht werden. Am 20. März 2020 wurde von einem Faktenchecker namens Health Feedback dagegen angeschrieben. Interessant sind die Financiers: Facebook, Google und einige Foundations. Zensur und Faktencheck ergänzen den Kampf gegen alle wissenschaftlichen Erkenntnisse über Nebenwirkungen und wirksamen Behandlungsmöglichkeiten.

Die Mainstream Medien und die Faktenchecker

Das Vertrauen in die Impfungen wurde bereits am 20.4.2020, also noch lange Zeit, bevor sie am Horizont auftauchten, vom Spiegel verteidigt: In einem Artikel unter dem Titel „Verschwörungstheoretiker hetzen gegen Bill Gates“ war zu lesen: „Claire Wardle, Leiterin der Faktencheck-Organisation First Draft, fürchtet, dass die Hetze gegen Gates zum Beispiel dazu beitragen könnte, dass das Vertrauen in Impfungen sinke.“

Wer nicht weiß, wer First Draft News bezahlt, hält diese Aussagen möglicherweise für seriös, denn sie ist ja laut Spiegel eine Faktencheck-Organisation. Doch es handelt sich um eine Lobbying- und PR-Agentur der Pharma- und Digitalbranche. Für die Finanzierung sorgen der Wellcome Trust (der Pharmariese GlaxoSmithKline), Ford Foundation, das Facebook Journalism Project, die Open Society Foundations von George Soros, Google, Twitter und andere. Sie sagen uns also die Wahrheit über die, von denen sie finanziert werden.

Und natürlich erfahren wir bei First Draft News auch die Wahrheit über die Covid Impfungen. Oder zumindest erfahren wir, was der Wellcome Trust und seine Milliardärsfreunde wollen, dass wir für die Wahrheit halten.

Zensur von Cochrane [...]

[Vollständigen Artikel lesen: siehe unten *](#)

Wien als Labor für Sozialkreditsystem

von Thomas Oysmüller

Schon bald soll jedem Bürger Wiens ein App angeboten werden, über die sein Verhalten mit „Wien-Token“ belohnt werden soll. Wer CO2 spart, bekommt Punkte. Das Pilotprojekt hätte schon 2020 begonnen werden sollen, kommt nun aber im Herbst 2022.

Die Stadt Wien arbeitet an einem Belohnungssystem für seine Bürger. Wer CO2 einspart, kann bald „Wien-Token“ sammeln und dieses gegen Eintrittskarten eintauschen. Das Projekt steckt noch in den Kinderschuhen, ist aber im Regierungsprogramm der SPÖ-NEOS-Stadtregerung festgeschrieben.

[...] An der Wiener Universität forscht man aktuell zum Sozialkreditsystem in China. [...] Das Ziel dahinter: eine „vertrauenswürdige Gesellschaft“ schaffen.

Dahinter steckt ein umfassendes Kontrollsystem: „Es sammelt Informationen von allen Bürgern, Unternehmen und Organisationen und versucht, das Verhalten durch Anreize und Strafen zu steuern.“ [...]

[WEITERLESEN *](#)

Stellungnahmen gegen Pandemievertrag und Machtübernahme durch WHO

von Dr. Peter F. Mayer

Es laufen derzeit einige Prozesse um der WHO Schritt für Schritt die Kompetenzen einer Weltregierung mit weitreichenden Vollmachten einzuräumen. Es handelt sich dabei einerseits um den Pandemievertrag und andererseits um die Änderung der Internationalen Gesundheitsvorschriften, über die im Mai auf der Weltgesundheitsversammlung abgestimmt werden soll.

Wie der Pandemievertrag ist dies ein weiterer Versuch, größere Befugnisse zu erlangen und die souveränen Gesetze der einzelnen Nationen außer Kraft zu setzen. Es könnte sogar sein, dass die Ausweitung der Internationalen Gesundheitsvorschriften noch bedeutsamer ist als der Pandemievertrag. Wenn er angenommen wird, bedeutet er den Verlust unserer Souveränität ab diesem November. James Roguski hat auf seinem Substack ausführlich darüber geschrieben.

Die Schlüsselpunkte sind:[...] [WEITERLESEN *](#)

In Italien: Erstes europäisches Sozialkreditsystem kommt

von Thomas Oysmüller

Es ist so weit: Ab Herbst gibt es auf europäischem Boden das erste Sozialkreditsystem. In Italien, in Bologna kommt es zum „Pilotprojekt“. Tugendhaftes Verhalten wird Punkte bringen, die gegen Belohnungen eingetauscht werden können.

[...] Der Bürger wird damit erstmals in Europa sortierbar. Er wird eingeteilt in den guten, tugendhaften Bürger und den schlechten, getadelten Bürger. Die Fragen, die darauf folgen sind offenkundig: „Werden jene, die die Kriterien der herrschenden Ideologie oder das, was von einigen Politikern als tugendhaft angesehen wird, nicht entsprechen, zunächst durch den Entzug von Vorteilen bestraft, bevor sie an den Rand gedrängt werden? Was wird aus denjenigen, die sich nicht fügen wollen, die darauf beharren, ihr unveräußerliches Recht auf freien Willen auszuüben?“, fragt der französische Journalist Yannick Chatelain.

[...]

[WEITERLESEN *](#)

Politik verlängert Gültigkeit des Impfbizertifikats – Ende nicht in Sicht

von Waldo Holz

Der Zweck des Impfbizertifikats ist rein politisch, um Gesundheit geht es nicht. Das hat der österreichische Gesundheitsminister am Dienstag eindrucksvoll bewiesen. Ohne jegliche medizinische Grundlage, wird die Gültigkeit des „Grünen Passes“ nun wieder verlängert.

Die Wirksamkeit der dritten Impfung fällt nach wenigen Wochen ab und ist nach etwa 12 Wochen verschwunden. Gegen die milde Omikron-Variante ist selbst dieser kurzfristige Schutz fragwürdig, wie die Masseninfektionen unter Geboosterten auf der ganzen Welt beweisen.

Impfbizertifikat kaum mehr gebraucht

Der „Grüne Pass“, und hier besonders das „Impfbizertifikat“, ist epidemiologisch zwecklos. Da es die Politik dennoch weitertreibt, muss es anders erklärt werden: Es geht um die Implementierung neuer digitaler Kontrollinstrumente und um die Angewöhnung an den QR-Code. Dieser soll – geht es nach der Fantasie der technokratischen EU – in Zukunft der ständige Begleiter werden. Am besten schon beim Verlassen des Hauses. [...] [WEITERLESEN *](#)

Haben Sie auch den Eindruck, dass die alten Medien über manche Themen, wie z.B. den Impfnutzen, nicht ausreichend informieren? Eine Vielzahl neuer Medien (& Info-Webseiten) berichten ausführlich und fundiert:

THE EPOCH TIMES
www.epochtimes.de

ServusTV
www.servustv.com

TICHYS EINBLICK
www.tichyseinblick.de

REPORT 24
report24.news

AUF 1
auf1.tv

reitschuster.de
reitschuster.de

RUBIKON
www.rubikon.news

WB
www.wochenblick.at

tkp
tkp.at

DEMOKRATISCHER WIDERSTAND
demokratischerwiderstand.de

corona transition
corona-transition.org

NachDenkSeiten
Die kritische Website
www.nachdenkseiten.de

ANWÄLTE FÜR AUFKLÄRUNG
afaev.de

KLAGEPATEN.DE
www.klagepaten.de

Auf „corona-blog.net“ finden Sie viele weitere Medienportale, Wissenschaftler und Initiativen...

Im Text blau geschriebene Wörter zeigen die Verlinkungen des online publizierten Artikels.

*** WEITERLESEN: Lesen Sie alle Artikel kostenfrei auf „tkp.at“!**